

# Haupt-Versammlung

am 20. Januar 1934, im „Freihof“.

Nach kurzer Ansprache des Präsidenten wird mit einem Lärnerlied eröffnet. Die umfangreiche Traktandenliste wird gelesen.

1. Der Appell ergibt 9 Aktive, 2 Freimitglieder & 2 Ehrenmitglieder. Abwesend ist Karl Blaus.
2. Als Stimmenzähler beliebt Fritz Spärr.
3. Das Protokoll wird vom Aktuar gelesen und genehmigt.
4. Die Jahresrechnung wird vom Kassier gelesen. Sie wurde vom Rechnungsrevisor Fridolin Weber geprüft & richtig befunden, & von der Versammlung genehmigt.
5. Die Jahresberichte des Präsidenten & Abertürners streifen die wichtigsten Ereignisse des Jahres.
6. Im Budget wird die Anschaffung von folgenden Geräten genehmigt: Ronge, Stabhochsprung, Kopier.  
Ein- & Austritte: Leider haben wir keine Eintritte zu verzeichnen. Mangels Interesse an der Lärnsache soll Karl Blaus gestrichen werden aus unserm Notizen.
7. Willy Eppenberger will mit Lachen Lärnsprache nehmen, dass er sich ab nächsten Frühling ganz unserm Verein widmen kann.



8. Wahlen: Es beliebt als:  
 Präsident: Walter Kettler, neu  
 Kassier: Erhard Kistler, bisher  
 Aktuar: Willy Eppenberger, neu  
 (Ersatzman als Aktuar: Fital Görr) "  
 Revisor: Jakob Kistler Distries, bisher  
 Obertürner: Severin Glais, "  
 Tie-Obertürner: Willy Eppenberger, neu  
 Türner: Jakob Kistler, bisher  
 Materialverwalter: " " "  
 Heibel: Gottlieb Kistler, junr., bisher, (gegen Entschäd. von Fr. S.)  
 Führer: Albert Kistler, neu  
 Rechnungsrevisoren: 1. Frid. Weber, bisher  
 2. Alfred Kettler, neu

9. Ernennungen: Für fleissigen Turn-  
 besuch können Turnkreuze an  
 Fital Görr & Walter Kettler verabfolgt  
 werden.

Severin Glais wird zum Ehren-  
 mitglied ernannt und ihm eine  
 Urkunde überreicht.

10. Arbeitsprogramm & Turnstunden:  
 Betr. Besuch des Zentralschweig.  
 Turnfestes in Altdorf wird kein  
 Begehrantrag gestellt. Wenn es also  
 die Verhältnisse zur gegebenen Zeit  
 gestatten, soll das Fest besucht werden.  
 Über die weiteren Anlässe soll später  
 Beschluss gefasst werden.  
 Dienstturnstunden sollen aufgenommen  
 werden, sobald der Frühling seine  
 Tore öffnet.



11. Betr. Schwingfest des Schwingerverbandes  
March-Höfe im Frühjahr 1934 wird  
der neue Aktuar beauftragt, dem  
Präsidenten des erwähnten Verbandes  
mitzuteilen, dass er uns einen Vertreter  
schicken solle, der uns die Übernahme-  
Bedingungen unterbreite. Beschluss-  
fassung betr. Übernahme soll dann  
dem Fest-Comitee überlassen  
werden.

Betr. Übernahme des Kantonal-  
schwingfestes 1935 soll nach den  
Erfahrungen an obigem Festli "  
Beschluss gefasst werden.

12. Das Turnlokal wird uns von Häring  
Wettler, Chundhof nach Aussagen  
des Johes. Katter in verdankenswerter  
Weise pro 1934 wieder zur Verfügung  
gestellt.

13. Es wird beschlossen, die Turner-Ernährung  
von nun an, aus der Kasse zu bestreiten.

14. Die Monatsbeiträge pro Januar & Febr.  
werden vom Kassier eingezogen.  
Wotter für 1934:

Mit neuer Schaffensfreude soll  
trotz allen Aufregungen auch  
im 1934 für die edle Turnerei  
gekämpft werden.

Protokolliert

Haller Wettler

Aktuar, neu.